Fasciationen bei Ranunculus bulbosus (wo die Gipfelblüte nur aus Staubblättern besteht), Carlina vulgaris und der Zuckerrübe,

Prolifikationen bei Primula, Jasione, Trifolium,

Aegopodium.

6. **J. Förster**-Alfeld machte einige Mitteilungen über Vorkommen und Lebensweise von *Epipogon Gmelini*. An die Sitzung schloß sich ein gemeinsamer Spaziergang

An die Sitzung schloß sich ein gemeinsamer Spaziergang zu den "Teichen."

## 5. Exkursion in den östlichen Solling am 2. August 1908.

(Siehe unter IV. Abhandlungen, S. 30: Das Lauenberger Eichenreservat von A. Peter.)

Exkursionsweg: Einbeck-Lauenberg-Grimmerfeld-Volpriehausen. Zahl der Teilnehmer: 30.

Um 9 Uhr vormittags fuhren etwa 30 Teilnehmer auf Leiterwagen vom Bahnhof Einbeck nach Lauenberg, wo Herr Forstmeister Lamprecht-Lauenberg die Führung übernahm. Es wurde besonders ein Bestand uralter Eichen besichtigt, der auf Betreiben der Herren Schulze-Einbeck und Peter-Göttingen als Naturdenkmal geschützt worden ist. Bei Grimmerfeld wurden wieder Leiterwagen bestiegen, welche die Teilnehmer nach Volpriehausen brachten. Nachdem hier ein Imbiß eingenommen war, fuhr man mit der Eisenbahn nach Northeim. Hier wurde nach einem Spaziergang auf die Wieterberge der genußreiche Tag, der allerdings am Vormittage einige kleine Regenschauer brachte, aber am Nachmittage sich in einen echten Sommertag verwandelt hatte, mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotel "Sonne" beschlossen.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Jahresbericht der Naturhistorischen</u> Gesellschaft zu Hannover

Jahr/Year: 1907-1909

Band/Volume: 58-59c

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: 5. Exkursion in den östlichen Solling am 2.

August 1908 IX